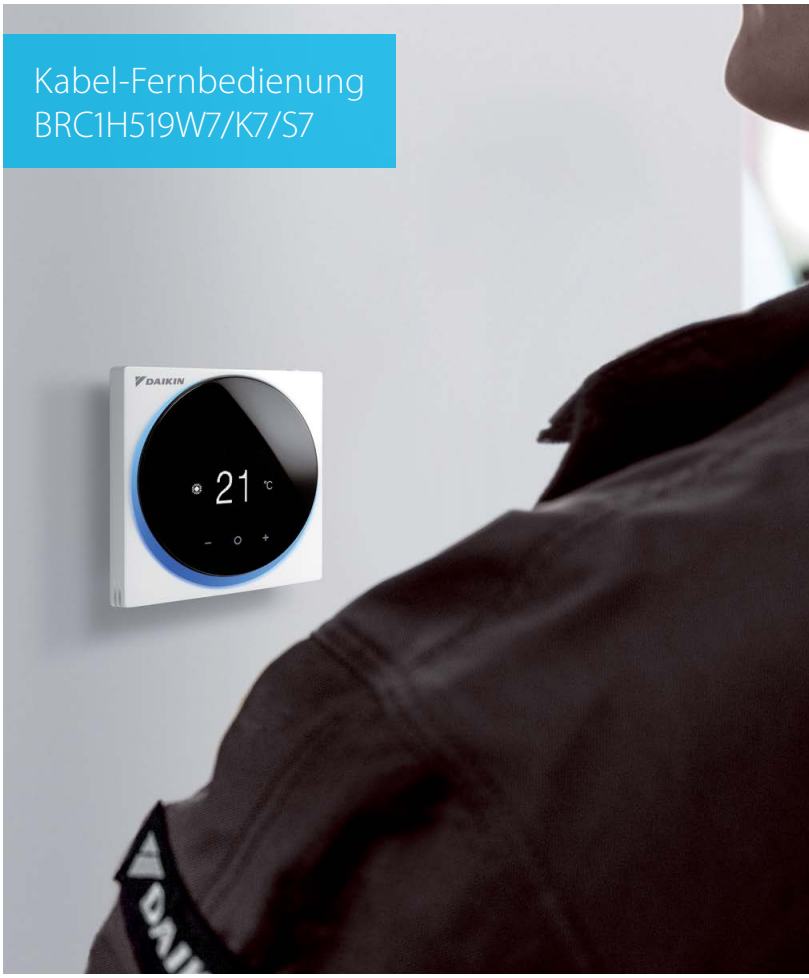
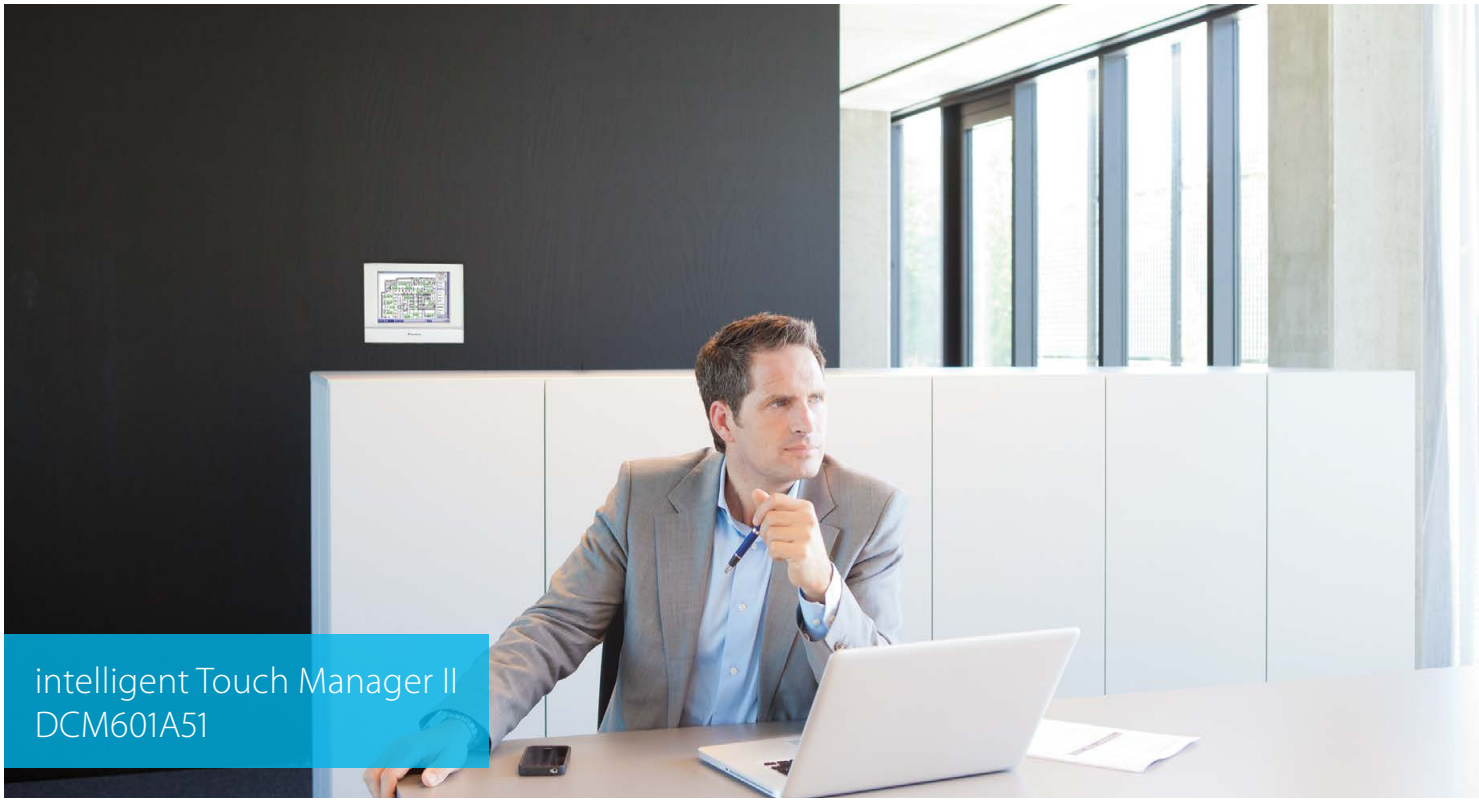

Kabel-Fernbedienung
BRC1H519W7/K7/S7
DAIKIN
21 °C


intelligent Touch Manager II
DCM601A51

Steuerungen

Steuerungs-Konzepte

NEU intelligent Chiller Manager 178
intelligent Touch Manager II 180
BACnet-Schnittstelle 184

Steuerungen Gebläsekonvektoren

Infrarot- und Kabel-Fernbedienungen 186
Weitere Komponenten 186

Was ist iCM,

der intelligent Chiller Manager?

Werkseitig ausgelegte System-regelung für das Verwalten eines Kaltwassersatzsystems

Diese Regelung optimiert das Betriebsverhalten des Systems und erhöht seine Zuverlässigkeit durch:

› Optimale Ausführung von Anlauf, Wechselbetrieb und Zu-/Abschaltung von Kaltwassersätzen
› Anpassung der Leistung der Kaltwassersätze an die anliegende Last

Gründe für den iCM

› Optimales Betriebsverhalten
› Höhere Zuverlässigkeit
› Niedrigere Energiekosten
› Niedrigere Instandhaltungskosten
› Werkseitig realisiert und getestet
› Regelung und Überwachung aus der Ferne – von einmaliger Inbetriebnahme bis zum Betrieb in Echtzeit (nur in Verbindung mit DAIKIN on Site)

Hauptmerkmale des iCM

Verfügbarkeit

Ermittelt, ob Kaltwassersätze betriebsbereit sind, anhand von:

› Eingangssignalen von Kaltwassersatz-Reglern
› Status der Modbus-Kommunikation
› Status der Pumpen

Wechselbetrieb

Schaltet betriebsbereite Kaltwassersätze in Abhängigkeit von Betriebsstunden, Energieeffizienz usw. in der optimalen Reihenfolge ein und aus.

Zu-/Abschaltung

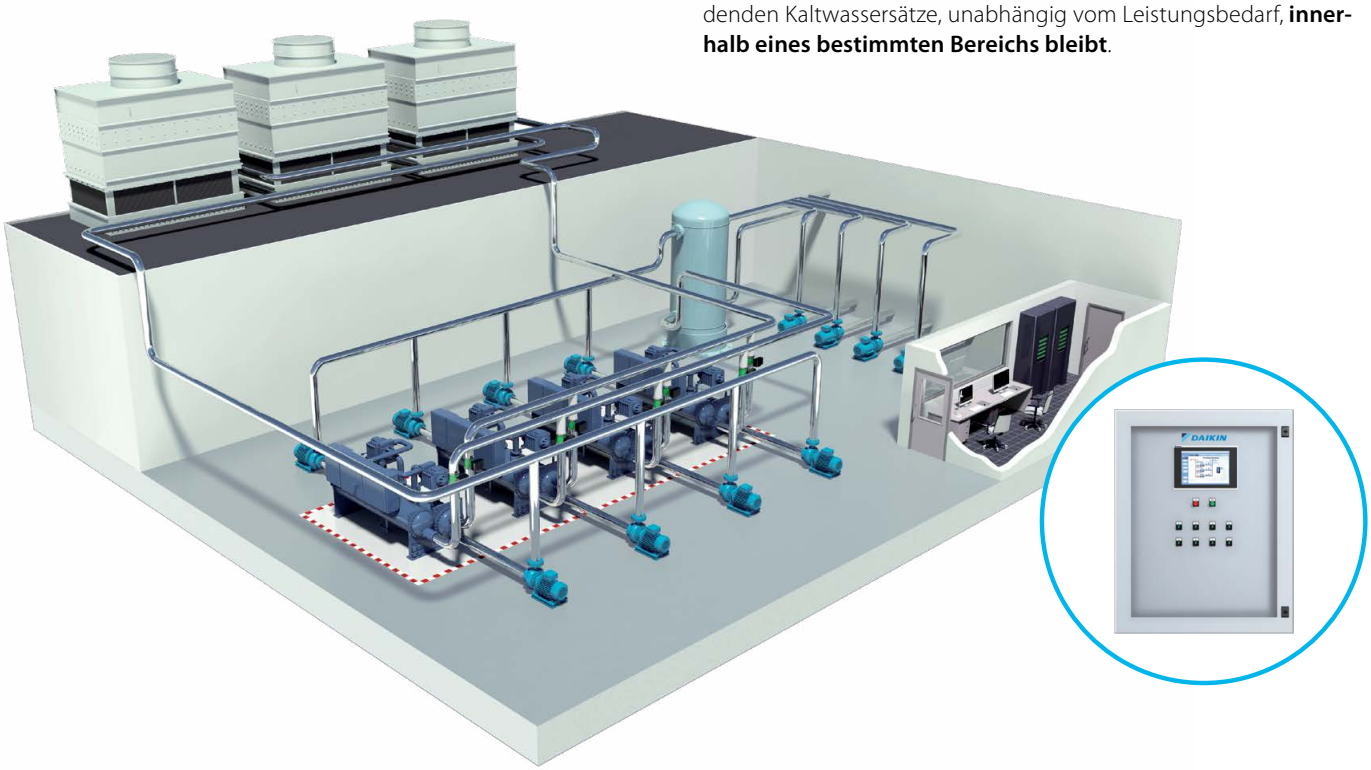
Berechnet die **energieeffizienteste Zu- und Abschaltung** von Kaltwassersätzen anhand des sich verändernden Leistungsbedarfs auf der Grundlage von Leistungsregelung, Temperaturkompensation und Wechselbetrieb. Diese Funktion zielt darauf ab, beständig diejenige Kombination von Kaltwassersätzen mit der höchsten Energieeffizienz in Betrieb zu haben.

Stoppen des letzten Kaltwassersatzes / Wiedereinschaltung

Erfasst einen Anstieg des Bedarfs, wenn der **letzte Kaltwassersatz abgeschaltet** wird. Dazu wird die dem nächsten EIN-Kaltwassersatz zugeordnete Pumpe mit der minimalen VFD-Frequenz betrieben.

Min./max. Kaltwassersätze in Betrieb

Sorgt dafür, dass die Anzahl der sich gleichzeitig in Betrieb befindenden Kaltwassersätze, unabhängig vom Leistungsbedarf, **innerhalb eines bestimmten Bereichs bleibt**.



Kompatibel mit vielen Kaltwassersätzen

Der intelligent Chiller Manager von DAIKIN ist immer die passende Wahl – auch für Ihr Kaltwassersatz-System. Und er gibt Ihnen Sicherheit: Über das Internet haben Sie jederzeit und von überall aus Zugriff auf Ihre Anlage. So wissen Sie immer zuverlässig über den Betriebsstatus Ihres Systems Bescheid.

Kompatibel mit	Luftgekühlte Kaltwassersätze				
	EWAQ-G	EWAD-T-B	EWAD-CF	EWAD-TZ-B	EWAH-TZ-B
iCM (alle Versionen)	● (1)	● (1)	● (2)	● (1)	● (1)

Kompatibel mit	Wassergekühlte Kaltwassersätze									
	EWWQ-L	EWWQ-G	EWWD-J	EWWD-VZ	EWWH-VZ	EWLQ-G	EWLD-J	EWLD-I	EWWD-DZ	EWWH-DZ
iCM (alle Versionen)	● (1)	● (1)	● (1)	● (1)	● (1)	●	●	●	●	●

(1) nicht kompatibel mit Option 01 oder 01a (Wärmerückgewinnung vollständig über PWÜ)

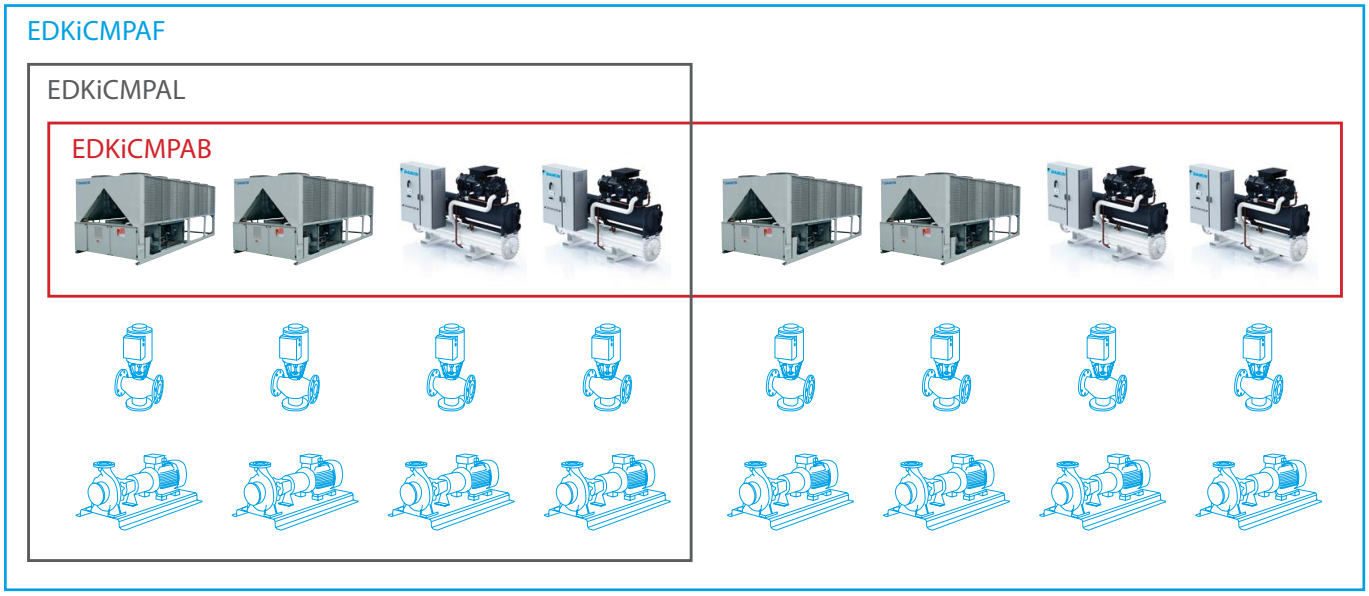
(2) kompatibel mit Freikühlfunktion, jedoch erfolgt die Regelung in diesem Fall weiterhin durch den Anlagenregler

Drei Versionen, je nach Bedarf

Konfigurierbarer Regler mit einer Bibliothek an vorprogrammierten Anwendungen. Das System ist in drei verschiedenen Versionen verfügbar. Diese unterscheiden sich in der Anzahl der regelbaren Kaltwassersätze und Peripheriegeräte.

Für diese Voraussetzungen ideal geeignet:

- Bis zu 8 Systeme (luftgekühlte / wassergekühlte Kaltwassersätze + Absperrventile + Pumpen)
- Lediglich ein Primärsystem oder ein Primär-Sekundär-System
- Konstanter oder variabler Durchfluss im Primärsystem



Mini-GLT

mit voller Integration aller Produktgruppen

DCM601A51

intelligent touch Manager II

Preistabelle siehe Seite 185

- Wettbewerbsfähiger Preis
- Integration aller DAIKIN Produktgruppen
- Integration von Geräten von Drittanbietern

Systemübersicht

Web-Zugang

Internet
LAN
3G

Integration von Geräten von Drittanbietern

Feueralarm

kWh-Messung

Di / Pi-Leitung
max. 200 m

intelligent touch Manager II

DCM601A51

iTM-Plus Adapterleitung

Max. 7 Adapter

DCM601A52

Di / Pi-Port

Vollständige Regelung des DAIKIN HVAC-R-Portfolios

Direkter Plug-&-Play-Anschluss

BACnet-Protokoll

WAGO-Schnittstelle

NEU
DALI
Protokoll

Beleuchtung

Ventilator

Pumpe

Sensor

I/O-Modul

I/O-Modul

Sonstige Haustechnik

Aufzug

Lüftungsgerät

Alarm

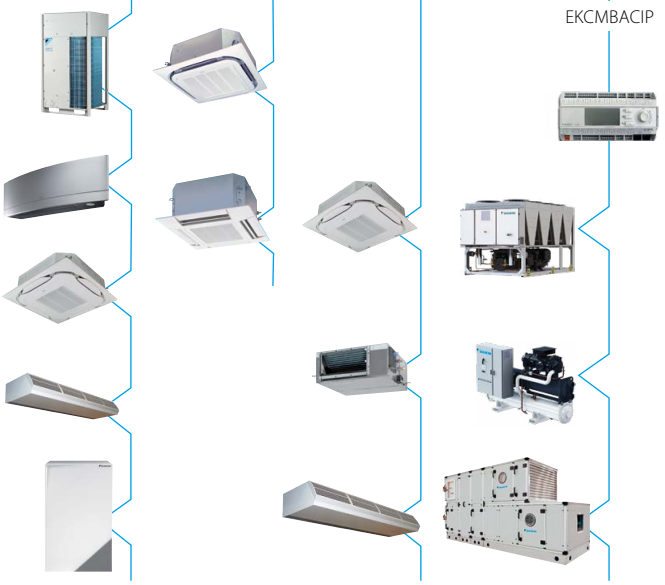
Split
Sky Air
VRV:
Innengeräte
Türluftschleier
Hydrobox
Lüftungsgeräte

Gebläse-konvektoren

Gewerbekälte

Kaltwassersätze
Lüftungsgeräte

EKCMBACIP



DCM601A51

touch intelligent Manager II

Preistabelle siehe Seite 185

Benutzerfreundlich

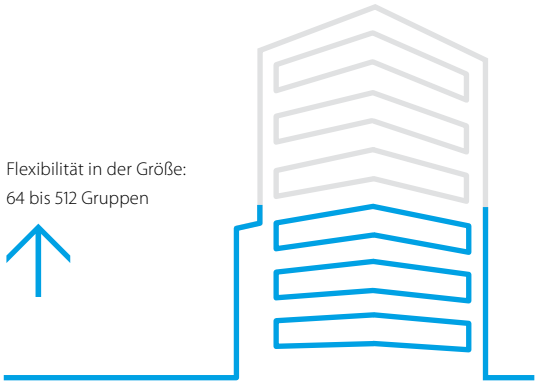
- Intuitive Benutzeroberfläche
- Grafisch gestaltete Übersicht und direkter Zugang zu den wichtigsten Innengerätefunktionen
- Direkter Zugriff auf alle Funktionen über den Touchscreen oder die Web-Schnittstelle

Intelligentes Energiemanagement

- Überwachung des Energieverbrauchs gemäß Plan
- Unterstützung bei der Ermittlung von Ursachen von Energieverschwendung
- Leistungsfähige Zeitpläne gewährleisten das ganze Jahr hindurch den ordnungsgemäßen Betrieb
- Energieeinsparung durch Interlocking (ineinandergreifenden Betrieb) der Klimatisierung mit anderen Einrichtungen wie z. B. Heizung

Flexibilität

- Produktübergreifende Integration (Heizung, Klimaanlage, Kaltwassersätze, Gewerbekälte, Lüftungsgeräte)
- BACnet-Protokoll für die Integration von Produkten von Drittanbietern
- I/O für die Integration von Ausrüstung wie Lampen, Pumpen usw. auf WAGO-Modulen
- Modulbauweise für kleine bis große Anwendungen
- Regelung von bis zu 512 Innengerätegruppen



Plug & Play

Split

SkyAir

VRV

Gebläsekonvektoren

Kaltwassersätze
Lüftungsgeräte

Gewerbekälte

Einfache Wartung und Inbetriebnahme

- Vereinfachte Fehlersuche
- Zeiteinsparung bei der Inbetriebnahme dank Vorinbetriebnahme-Tool
- Automatische Registrierung der Innengeräte

Funktionsübersicht

WAGO-Schnittstelle

› Modulare Integration von Geräten von Drittanbietern:
  - WAGO-Kopplung (Schnittstelle zwischen WAGO und Modbus)
  - Di-Modul
  - Do-Modul
  - Ai-Modul
  - Thermistormodul
  - Ao Modul
  - Pi Modul

Regelung

› Individuelle Regelung (bis zu 512 Gerätegruppen)
› Zeitplaneinstellung (Wochenzeitplan, Jahreskalender, Jahreszeiten-Zeitplan)
› Regelung für Interlocking-Betrieb
› Sollwertbegrenzung
› Temperaturgrenzwert

Verwaltung

› Webzugriff
› Proportionale Leistungsverteilung (PPD; optional)
› Einsatzhistorie (Störungen, Betriebsstunden …)
› Intelligentes Energiemanagement:
  - Überwachung des planmäßigen Energieverbrauchs
  - Hilfe bei der Ermittlung von Energieverschwendung
› Absenkfunktion
› Gleittemperatur

Systemauslegung

› Steuerung von bis zu 512 Gerätegruppen (iTM + 7 Adapter)
› Ethernet TCP / IP

Anschließbar an

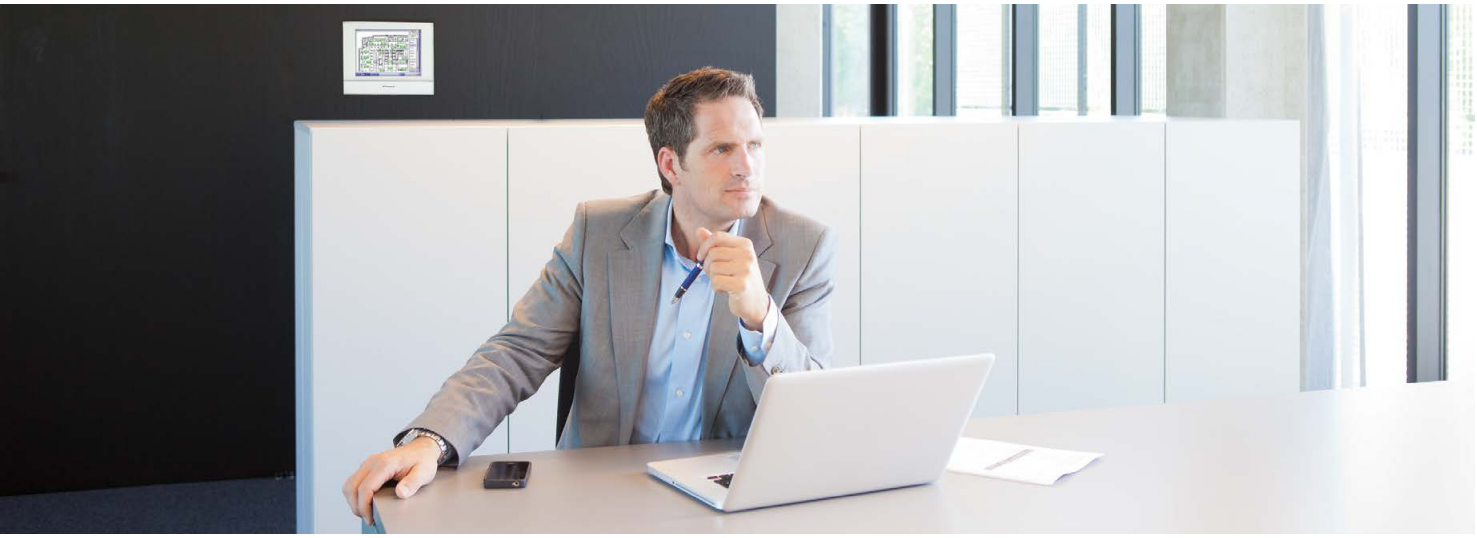
› Split, Sky Air, VRV
› Kaltwassersätze (über POL638.70-Regler)
› DAIKIN Lüftungsgeräte
› Gebläsekonvektoren
› Hydroboxen
› Türluftschleier
› WAGO E/A
› BACnet-Protokoll
› DAIKIN PMS interface (Option DCM010A51) **NEU**

Offene HTTP-Schnittstelle

› Kommunikation mit Controllern jedes beliebigen Drittanbieters (Domotics, BMS etc.) über offene HTTP-Schnittstelle (HTTP-Option DCM007A51)

DALI-Integration **NEU**

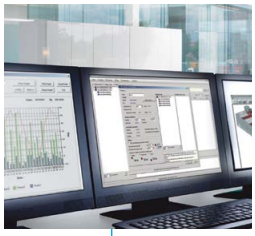
› Beleuchtungsregelung und -überwachung
› Einfacheres Gebäudemanagement durch Empfang von Fehlersignalen bei Fehlfunktionen von Beleuchtung oder Beleuchtungscontroller
› Flexibles Konzept mit geringerem Verkabelungsaufwand gegenüber klassischen Beleuchtungslösungen
› Unkompliziertere Erstellung von Gruppen und Regelungsszenarien
› Vernetzung des intelligent Touch Manager mit DALI über BACnet/IP-Controller von WAGO



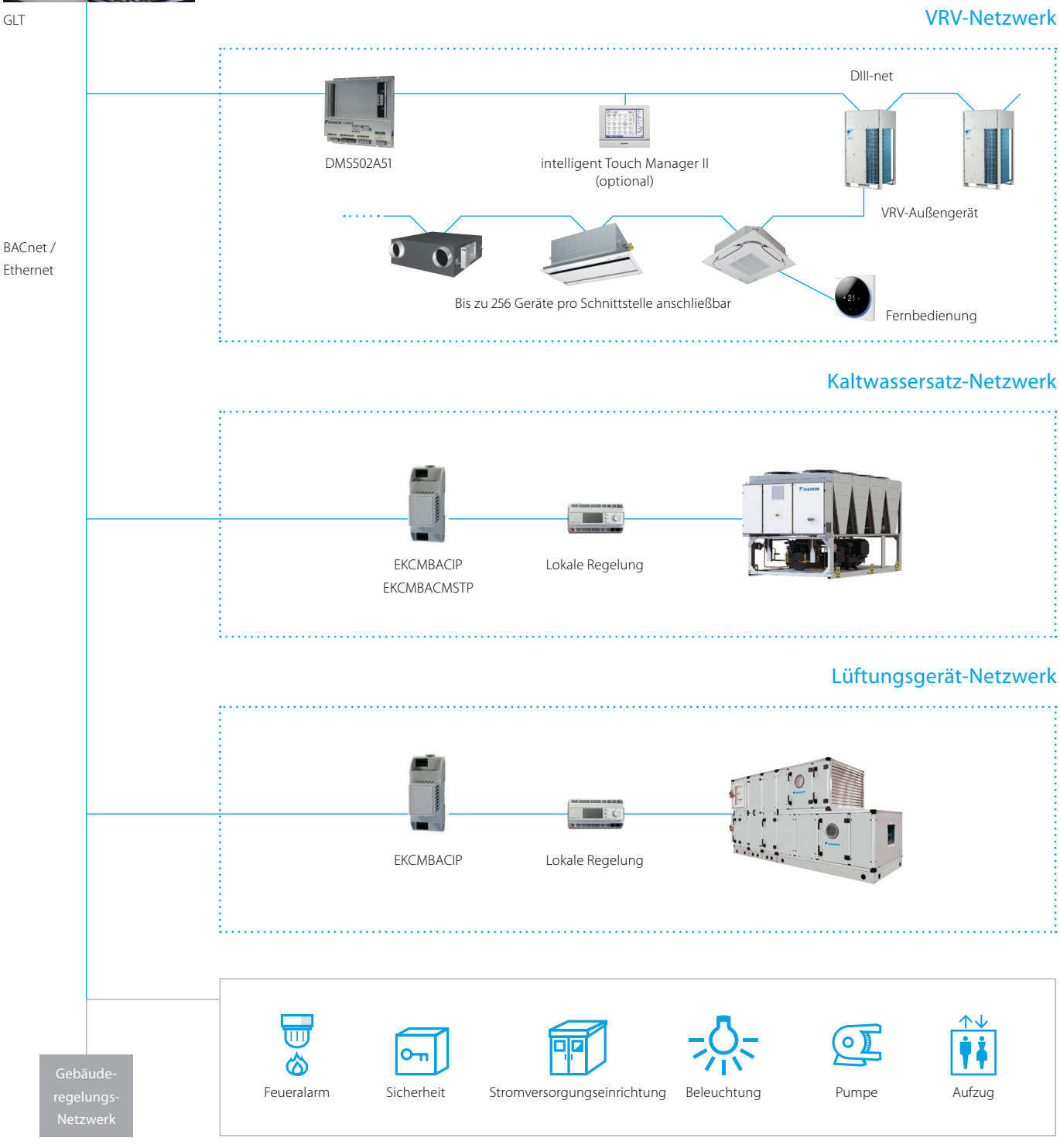
DMS502A51

BACnet-Schnittstelle

Integriertes Regelungssystem zur nahtlosen Verbindung von VRV, Kaltwassersätzen, Lüftungsgeräten mit GLT-Systemen



- Schnittstelle für GLT
- Kommunikation über BACnet-Protokoll (Verbindung über Ethernet)
- Keine Begrenzung für Größe des Standorts
- Einfache und schnelle Installation
- PPD-Daten im GLT-System verfügbar (nur für VRV)



Bezeichnung	Beschreibung

intelligent Touch Manager II

für alle VRV Innengeräte

DCM 601 A51		intelligent Touch Manager DAIKIN Managementsystem zur individuellen Anlagenvisualisierung mit 14-Zoll-Display, zur Steuerung der Klimageräte, Gruppen oder frei wählbaren Zonen via Webbrowser oder am Display vor Ort.

intelligent Touch Manager II

Optionen und Software

DCM 601 A52	**D3net Plus-Adapter (iTM Erweiterung)** Das Erweiterungsmodul ermöglicht den Anschluss von zusätzlich 64 Innengeräten (128 in Gruppenschaltung). Es können bis zu 7 Erweiterungen an einen iTM angeschlossen werden.
DCM 002 A51	**iTM kWh-Erfassung** Power Proportional Distribution (PPD) Software: zur Erfassung und Aufzeichnung der durch die Klimaanlage verbrauchten kWh in Verbindung mit DCM 601 A51 und bauseitigem kWh-Zähler
DCM 007 A51	**HTTP-Option** Die HTTP-Option ermöglicht die Überwachung (Status) und die Steuerung (Kommandos) der Klimageräte. Der iTouch Manager fungiert als Gateway zu anderen GLT-Systemen mittels HTTP-Protokoll.
DCM 008 A51	**iTM Energie-Navigator** Energiemanagement, Zubehör-Bedienungs-Management, Daten-Ausgang.
DCM 009 A51	**BACnet-Option** Es handelt sich um eine Zusatzoption, welche es ermöglicht, externe BACnet-Teilnehmer auf dem iTM II zu integrieren. Es ist nicht möglich, den iTM II als BACnet-IP-Schnittstelle zu betreiben; hierzu wird die BACnet-IP-Schnittstelle DMS502B51 benötigt.
DCM 010 A51	**DAIKIN PMS-Schnittstelle** Anbindung an Hotelmanagementsystem Oracle Hotel PMS. Steuert Geräte automatisch beim Check-in und Check-out und ermöglicht so Energieeinsparungen und verbessertes Raumklima.
De.ShopCon-i	iTM Schaltschrank zur einfachen Montage des iTM und DAIKIN Cloud (nur lesen)
De.ShopCon-d	DCC Schaltschrank mit DAIKIN Cloud Anschluss (lesen und steuern)

Zubehör

DE.WAGO	**Grundausstattung für WAGO** Im BOM enthalten sind der Signalwandler, ein 24-V-DC-Netzteil, ein RS485-Stecker und ein Endmodul:
› **WGDCMCPLR2**	Signalwandler: Nur dieses Model ist kompatibel mit iTM II -> DENV Lieferung
› **787–712**	24 VDC / 2,5 A Netzteil
› **750–960**	RS485-Stecker
› **750–600**	Endmodul
750–613	5 VDC / 2 A Spannungsversorgungsmodul
750–638	Vor- / Rückwärtszähler 24 VDC für 2 Eingänge
750–400	Digitaler Eingangskontakt 24 V DC potentialbehaftet, 2 Kontakte
750–432	Digitaler Eingangskontakt 24 V DC potentialbehaftet, 4 Kontakte
750–430	Digitaler Eingangskontakt 24 V DC potentialbehaftet, 8 Kontakte
750–513 / 000–001	Digitaler Ausgangskontakt 230 V AC, 2 potentialfreie Kontakte
750–504	Digitaler Ausgangskontakt 24 V DC potentialbehaftet, 4 Kontakte
750–554	Analoger Ausgangskontakt 4 – 20 mA, 2 Kontakte
750–555	Analoger Ausgangskontakt 4 – 20 mA, 4 Kontakte
750–560	Analoger Ausgangskontakt 0 – 10 V, 2 Kontakte
750–559	Analoger Ausgangskontakt 0 – 10 V, 4 Kontakte
750–455	Analoger Eingangskontakt 4 – 20 mA, 4 Kontakte
750–459	Analoger Eingangskontakt 0 – 10 V, 4 Kontakte
750–461	Analoger Eingangskontakt Pt100, 2 Kontakte
750–461 / 000–003	Analoger Eingangskontakt Pt1000, 2 Kontakte
750–461 / 000–004	Analoger Eingangskontakt Ni100, 2 Kontakte
750–461 / 000–005	Analoger Eingangskontakt Ni1000, 2 Kontakte
750–460	Analoger Eingangskontakt Pt100, 4 Kontakte
750–460 / 000–003	Analoger Eingangskontakt Pt1000, 4 Kontakte
750–460 / 000–005	Analoger Eingangskontakt Ni1000, 4 Kontakte
750–454	Analoger Eingangskontakt 4 – 20 mA, 2 Kontakte
750–479	Analoger Eingangskontakt 0 – 10 V, 2 Kontakte
750–461 / 020–000	Analoger Eingangskontakt 20 kΩ NTC, 2 Kontakte

Bezeichnung		Beschreibung

Kommunikationsmodule für Gebäudeleittechnik

für Kaltwassersätze

EKCMBACIP		Kommunikationsmodul für BACnet IP
EKCMBACMSTP		Kommunikationsmodul für BACnet MSTP
EKCM200J		Kommunikationsmodul für Modbus
EKCMLON		Kommunikationsmodul für LON

Kabel-Fernbedienungen

für Gebläsekonvektoren und Kaltwassersätze

BRC1H519W7/K7/S7		Für die Innengeräte FWC-BT / BF und FWF-BT / BF
BRC 315 D		Für die Innengeräte FWC-BT / BF und FWF-BT / BF
FWECSAC		Für die Innengeräte FWS-AATN6V3-S-/AAFN6V3-S-, FWZ-AATN6V3-S-/AAFN6V3-S-, FWR-AATN6V3-S-/AAFN6V3-S-, FWP-AATN6V3-S- und FWN-AATN6V3-S-/AAFN6V3-S-
EKRUMCL1		Für die Mini-Chiller EWAQ-BVP und EWYQ-BVP
SRC-HPA		Für das Innengerät FWT-CT
MERCA		Für das Innengerät FWT-CT

Infrarot-Fernbedienungen

für Gebläsekonvektoren

DE.BRC7F532F.CHI		Für die Innengeräte FWC-BT / BF
DE.BRC7E530.CHI		Für die Innengeräte FWF-BT / BF
WRC-HPC		Für das Innengerät FWT-CT